

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 29. September 2022,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 13

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

2. stellv. Bürgermeisterin

Antje Stick

Gemeindevertreter/in

Dr. Fabian Stein

Peter Quell

Axel Pascheberg

Angelika Pascheberg

Stefanie Doose

Dieter Lütje

Andreas Rathje

Dieter Harms

Detlef Strufe

Britta Röschmann

Sven Bareiß

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Protokollführerin

Claudia Olf

Seniorenbeauftragter

Andreas Bentrup

c) entschuldigt:

1. stellv. Bürgermeisterin

Ingeborg Schmidt-Weinand

Gemeindevertreter/in

Prof. Dr. Christian Hauck

Tina Paugstadt

Katriina Sandberg-Hauck

Uwe Kolb

Martina Schäfer

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2022
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021 GV1-14/2022
7. Beratung und Beschlussfassung zur Erweiterung der Kita Bahndammzwerge VWA1-11/2022
8. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg VWA1-13/2022
9. Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Gehweges im Bereich der Dorfstraße 30-34 VWA1-15/2022
10. Beratung und Beschlussfassung über die Filmung der Regenwasserkanalisation in der Fährstraße VWA1-16/2022
11. Beratung und Beschlussfassung zum Umbau der ehemaligen Mietwohnung im Verwaltungsgebäude in Osterrönnfeld zu Büroräumen VWA1-10/2022
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und Machbarkeitsstudie zur effektivsten und effizientesten Nutzung des nördlichen und südlichen Teildaches des Freibades sowie des Daches der neuen Bühne, für eine Solarthermie- und/oder eine Photovoltaikanlage VWA1-17/2022
13. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH
14. Bericht der Amtsverwaltung
15. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

nicht öffentlicher Teil

16. Beratung und Beschlussfassung über Vertragskündigungen GV1-15/2022
17. Mitteilungen des Bürgermeisters
18. Bericht der Amtsverwaltung
19. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

öffentlicher Teil

20. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
21. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 13.09.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 16 bis 19 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2022

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2022 wurde der Gemeindevertretung am 25.07.2022 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Am 12.07. erfolgte die Abnahme der Straßenbauarbeiten in der Walter-Zeidler-Straße.

Vom 12. – 14.08. fand das Dorffestival statt. Der Bürgermeister dankt Herrn Bentrup für die Organisation.

Am 25.08. fand der Betriebsausflug der Gemeindemitarbeitenden nach Helgoland statt.

Anfang September wurde der neue Holder geliefert.

Am 03.09. erfolgte die Übernahme der Schmiede. Für die Einliegerwohnung im 1. Obergeschoss wurde bereits ein Mietvertrag geschlossen. Der Mieter ist heute eingezogen. Für die große Wohnung wird derzeit überlegt, sie eventuell zu teilen.

Am 10.09. war der „Tag der offenen Tür“ in der Kleiderkammer. Dort und auch bei der Tafel soll die Beleuchtung auf LED umgestellt werden. Der Auftrag ist bereits erteilt.

Zum Abschluss der Freibadsaison am 14.09. hat der Bürgermeister die Mitarbeitenden der Rendsburger Werkstätten zur Pizza eingeladen. Bis zur Wiederöffnung Anfang Mai des nächsten Jahres soll die Technik im Pumpenraum überprüft werden.

Am 18.09. fand der „17. Tag der Oste“ der Arbeitsgemeinschaft Osteland statt, an der der Bürgermeister und einige Gemeindevertreter teilgenommen haben.

Am 11.10. findet im Bürgerzentrum der Vertiefungsworkshop „Wohnen und Ortsmitte“ statt.

Am 30.10. um 17:00 Uhr findet der Laternenumzug statt. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt, ob weiterhin an den Planungen zur Bebauung in der Senke Kieler Straße – Hohe Luft festgehalten wird. Der Bürgermeister antwortet, dass daran festgehalten wird. Derzeit läuft die Planungsphase.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung zur Erweiterung der Kita Bahndammzwerge

Beschluss:

Es wird beschlossen, den im Verkehrs- und Werkausschuss präsentierten Vorentwurf zur Grundlage der weiteren Planung zu machen und die Baumaßnahme umzusetzen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Bauantrag einzureichen und die Vergabe der Bauleistungen durchzuführen.

Die Kosten der Bauleistungen sollen zu gegebener Zeit den Fraktionsvorsitzenden bekannt gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg erneuert werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für das Haushaltsjahr 2023 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Gehweges im Bereich der Dorfstraße 30-34

Herr Quell bittet darum, die Einwohner zu informieren, dass die Feldsteinmauern in Osterrönfeld ortsbildprägend sind. Bürgermeister Volquardts schlägt vor, im nächsten Gemeindebrief darauf hinzuweisen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Natursteinmauer abzureißen, eine neue Natursteinmauer zu errichten und die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges schnellstmöglich umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Filmung der Regenwasserkanalisation in der Fährstraße

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Regenwasserleitung in der Fährstraße filmen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung zum Umbau der ehemaligen Mietwohnung im Verwaltungsgebäude in Osterröfeld zu Büroräumen

Beschluss:

Es wird beschlossen, den präsentierten Vorentwurf zur Grundlage der weiteren Planung zu machen und die Baumaßnahme umzusetzen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Bauantrag einzureichen und die Vergabe der Bauleistungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und Machbarkeitsstudie zur effektivsten und effizientesten Nutzung des nördlichen und südlichen Teildaches des Freibades sowie des Daches der neuen Bühne, für eine Solarthermie- und/oder eine Photovoltaikanlage

Beschluss:

Es wird beschlossen, den bestehenden Beschluss zur Beschaffung einer Photovoltaik-Anlage für das Freibad Osterröfeld zu erweitern. Es wird beschlossen, auf dem nördlichen Teil des Daches des Freibades eine Solarthermie-Anlage zu installieren - soweit dies die wirtschaftlichste Variante darstellt - und auf dem südlichen Teil des Daches sowie auf dem Dach der Bühne eine Photovoltaik-Anlage.

Es wird außerdem beschlossen, auf den tragfähigen Teilen des Daches der Sporthalle eine Photovoltaik-Anlage zu installieren.

Es wird weiterhin beschlossen, die Dächer aller anderen kommunalen Liegenschaften als potentielle Flächen für die Energiegewinnung anzusehen und auf ihre Tauglichkeit zu untersuchen. Hierzu zählen das Verwaltungsgebäude, das Bürgerzentrum und der Bauhof.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle notwendigen Untersuchungen und bei positivem Kosten-/Nutzen-Verhältnis die daraus resultierenden Bauleistungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Vermarktung von Grundstücken aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Situation momentan schwierig ist, was auch die Aufstellung des Wirtschaftsplanes für 2023 sehr erschwert.

Sollten keine weiteren Grundstücke verkauft werden, müsste dann eine Eigenkapitalstärkung durch die Gesellschafter erfolgen.

Die Flächenerweiterung nach Süden ist ebenfalls derzeit schwierig. Der Landwirt, dem die Flächen gehören, ist zwar zum Flächentausch bereit, aber die geeigneten Tauschflächen befinden sich im Eigentum der Stadt Rendsburg und diese sollen Bestandteil des Klimakonzeptes der Stadt werden. Hier soll eine Klärung stattfinden.

Die Auslastung des Hafens hat sich etwas verbessert. Positive Effekte erhofft man sich durch den Neubau der Rader Hochbrücke.

In der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung wird Herr Klarmann anwesend sein und weiteres berichten.

TOP 14.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Rüter teilt mit, dass der kreisweite Bürgerentscheid zum Erhalt der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Rendsburg und zum Erhalt der Geburtsklinik, Chirurgie und Zentraler Notaufnahme in Eckernförde in der inland gGmbH am Sonntag, 06.11.2022, stattfinden wird.

Hierfür werden am Abstimmungstag freiwillige Helferinnen und Helfer für die Tätigkeiten im Abstimmungsraum benötigt. In der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr erfolgt die Durchführung der Abstimmung, im Anschluss daran die Auszählung der abgegebenen Stimmen inkl. der Stimmzettel per Brief.

Außerdem informiert Herr Rüter die Mitglieder der Gemeindevertretung, dass das Amt Eiderkanal an die Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde (die Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde hatte von der Schleswig-Holsteinischen Landeszeitung eine Anfrage zum Thema „Gaskrise und Wärmeräume“) im August 2022 folgendes gemeldet hat:

„Das Amt Eiderkanal sowie die amtsangehörigen Gemeinden haben aktuell im Zusammenhang mit der Gaskrise konkret keine Wärmeräume angemietet. Im konkreten Bedarfsfall ist es möglich, Liegenschaften des Amtes bzw. der Gemeinden kurzfristig als Wärmeraum bedürftigen Personen zur Verfügung zu stellen. Im konkreten Bedarfsfall wird dann auch angeboten zu prüfen bzw. geprüft, inwieweit Leistungsgewährungen, auch darlehensweise, nach den Sozialleistungsgesetzen möglich sind, mit dem Ziel, vorrangig die Wärmeversorgung der eigenen Unterkunft sicherzustellen.“

TOP 15.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Quell spricht das Problem mit der Vollsperrung der Bahnhofstraße an. Hier ist lediglich eine „Notspur“ für Rettungswagen sowie Radfahrer und Fußgänger eingerichtet. Diese „Notspur“ wird allerdings immer wieder auch von PKW genutzt, was zu gefährlichen Situationen führt. Der Bürgermeister erklärt, dass er bereits mit dem Ordnungsamt gesprochen hat, damit dringend ein Termin mit der Bahn stattfindet, um eine alternative Lösung zu finden, zumal die Bauarbeiten mindestens bis Weihnachten andauern und die Banketten der Umleitungsstrecke schon jetzt stark beschädigt sind.

Ergänzend teilt Herr Volquardts mit, dass die Arbeiten im „Schwarzen Weg“ sich verzögern, aber noch in diesem Jahr durchgeführt werden sollen.

Herr Bareiß teilt mit, dass sich am 12.10. der Arbeitskreis Klimaschutz trifft. Die Einladung wird über die Fraktionsvorsitzenden verteilt werden.

Herr Bareiß fragt nach dem Stand der Nutzung der Hausmeisterwohnung in der Schule. Der Bürgermeister berichtet, dass sich die Perspektivgruppe getroffen und die Wohnung

besichtigt hat. Die Schulverbandsvorsteherin würde die Wohnung gern privat vermieten. Bürgermeister Volquardts hält allerdings eine Nutzung durch die Schule für geeignet, z. B. für die OGS, wodurch dann die Container stattdessen als Lagerraum genutzt werden könnten.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr.

TOP 20.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 16 wurde eine Vertragskündigung bestätigt und flexibler gestaltet.

TOP 21.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

gez. Volquardts

Hans-Georg Volquardts
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 04.10.2022

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)